

Vorbereitung zur Darmspiegelung mit Moviprep® vormittags

Ihr Termin:



DR. MED. MICHAEL GEPPERT

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN,
GASTROENTEROLOGIE UND PROKTOLOGIE

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei der geplanten Darmspiegelung (Koloskopie) ist es von großer Wichtigkeit, einen hohen Reinheitsgrad des Darmes zu erzielen. Nur wenn der Darm sauber ist, kann die Schleimhaut optimal beurteilt werden.

Drei Tage vor der Darmspiegelung bitte beachten:

Essen Sie bitte keine Obst- und Gemüsesorten mit Kernen (z.B. Weintrauben, Erdbeeren, Kiwi,) sowie Füll- und Quellmittel (z. B. Weizenkleie). Verzichten Sie bitte auch auf ballaststoffreiche Kost jeglicher Art (Vollkornbrot oder Müsli), diese sind schwerverdaulich und können die Darmreinigung beeinträchtigen.

Zubereitung und Einnahme der Darmspüllösung:

Sie haben Moviprep® zur Herstellung von 2 Litern gebrauchsfertiger Lösung erhalten. Lösen Sie den Inhalt von Päckchen A **sowohl** Päckchen B in einem Liter lauwarmen Wasser auf.

Am Vortag der Untersuchung:

Nehmen Sie zum Frühstück Kaffee/Tee und Zwieback, zum Mittagessen eine Boullion mit Reis- oder Teigwareneinlage zu sich. Nur klare Flüssigkeit trinken. Klare Flüssigkeit kann Brühe, Fruchtsaft ohne Fruchtfleisch, Tee oder stilles Wasser sein.

Beginnen Sie um 16⁰⁰ Uhr mit dem ersten Liter. Dieser sollte innerhalb 1-2 Std. getrunken werden. Zusätzlich können Sie klare Flüssigkeiten trinken. Mindestens 2 Stunden vor der Einnahme der Darmspüllösung bis nach der Untersuchung sollte keine feste Nahrung eingenommen werden.

Am Untersuchungstag:

3-4 Stunden vor der Untersuchung bereiten Sie den zweiten Liter Moviprep® auf dieselbe Weise zu und trinken die Lösung zügig aus. Sie können noch bis eine Stunde vor der Untersuchung klare Flüssigkeiten trinken. Der Stuhlgang sollte dann wie bernsteinfarbene Flüssigkeit aussehen.

- Wenn Sie die empfohlene Trinkmenge unterschreiten, wird der Darm möglicherweise nicht gründlich gereinigt und die Untersuchung kann nicht wie geplant durchgeführt werden.
- Trinken Sie mindestens einen Liter klare Flüssigkeit zusätzlich zu dem Abführmittel (Tee, Mineralwasser, Fruchtsaft ohne Fruchtfleisch) zusätzlich. **Keinen Kaffee oder Milch.**
- Falls Sie eine Sedierungsspritze möchten, müssen Sie von einer Begleitperson oder Taxi aus unseren Praxisräumen abgeholt werden. Alleine dürfen Sie die Praxis nicht verlassen.
- Bitte halten Sie sich an unsere Anweisungen und nicht an die Packungsbeilage. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich gern an unsere Praxismitarbeiter.
- Insulinpflichtige Patienten dürfen sich morgens vor der Untersuchung **keine Spritze** geben. Bei Bedarf kann während der Abführmaßnahmen Traubenzucker eingenommen werden.
- Medikamente wie Marcumar, ASS, Plavix oder Iscover bitte, wenn möglich, 7 Tage vorher absetzen, bei Xarelto, Eliquis und Pradaxa 2 Tage vorher weglassen (evtl. mit Hausarzt oder Kardiologen besprechen ob als Ersatz Heparin gespritzt werden muss). Am Untersuchungstag aber kein Heparin spritzen, außer es wird ausdrücklich empfohlen.
- Bitte beachten Sie, dass durch die Abführmaßnahmen der Empfängnisschutz u.U. nicht gewährleistet ist. Wir empfehlen ggfs. zusätzliche Verhütungsmittel bis zum Ende des Zyklus.

Bitte beachten Sie: